



Dr. Werner Ritter übergibt an Dr. Meike Knott (4.v.l.) die „Maxl“-Patenurkunde

## Partnerschaft mit Biss

### Dr. Meike Knott und das Krokodil Maxl

Um eines erstmal klar zu stellen: Maxl, der „Star“ im Zoo Wasserstern ist ein Krokodil. Er ist kein Alligator. Allerdings ein Krokodil der gemütlichen Sorte, wie es eigentlich eher Alligator-Art ist. Und so hat er sich auch nicht aus der Ruhe bringen lassen, als ihn Zahnärztin Dr. Meike Knott mit ihrem Team besuchte. Sie hat die Patenschaft für das wohl berühmteste und älteste Tier Ingolstadts übernommen. Der Grund liegt auf der Hand bzw. im Mund: so ein Krokodil hat im Laufe seines sehr langen Lebens

rund 3000 Zähne. „Ich habe im Dezember gehört, dass der Zoo Wasserstern Paten für seine Tiere sucht und als dann auch noch der Maxl zu haben war, war klar, dass ich den nehme“, erzählt Dr. Meike Knott. Sie hat dem Krokodil auch schon mehrere Besuche abgestattet und seine Vorlieben erkundet: „Er mag es, wenn man ihn mit dem Schrubber über den Rücken fährt. Und seine Zähne habe ich natürlich auch schon kontrolliert!“ Sie selbst ist eine große Tierfreundin (und strenge Vegetarierin) und nutzt schon seit

längerem einen Alligator-Zahn als Anschauungsobjekt bei ihren Besuchen in Schulen und Kindergärten: „Den Zahn habe ich bei einem Besuch eines Indianerstamms in den USA geschenkt bekommen.“ Ein Jahr lang ist Dr. Meike Knott nun Patin des Krokodils, eine Urkunde und ein Schild an Maxls Becken sind die schriftliche Bestätigung. Die Patin und ihre Familie dürfen „ihren Maxl“ außerdem bei freiem Eintritt besuchen. Falls auch Sie ein Tier „adoptieren“ möchten – Infos gibt es unter [www.wasserstern.de](http://www.wasserstern.de)